



Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Magentabletten

Wirkstoff: 1 Tablette enthält 500 mg Magnesiumtrisilikat.
Zur Anwendung bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren.

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.
Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht:

1. Was sind Magentabletten und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Magentabletten beachten?
3. Wie sind Magentabletten einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Magentabletten aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was sind Magentabletten und wofür werden sie angewendet?

Magentabletten sind ein Arzneimittel zur Behandlung bei säurebedingten Magenbeschwerden – Antazidum.

Anwendungsgebiete:

Bei Übersäuerung des Magens (Hyperazidität); Magendruck und Völlegefühl; Sodbrennen und saurem Aufstoßen.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Magentabletten beachten?

Magentabletten dürfen nicht eingenommen werden:

Wenn Sie allergisch gegen Magnesiumtrisilikat, Pfefferminz-Aroma oder einen der in Abschnitt 6 genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen:

Magentabletten sollen bei eingeschränkter Nierenfunktion nicht in höheren Dosen über längere Zeit ohne regelmäßige Kontrolle des Serum-Magnesium-Spiegels eingenommen werden.

Kinder:

Geben Sie dieses Arzneimittel nicht an Kinder unter 12 Jahren, da in dieser Altersgruppe keine ausreichenden Erfahrungen vorliegen.

Einnahme von Magentabletten zusammen mit anderen Arzneimitteln:

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Die gleichzeitige Einnahme von Magentabletten und anderen Arzneimitteln (z. B. Tetracycline, Herzglykoside, Atropin, Cimetidin, Barbiturate, Eisen) sollte vermieden werden, da die Resorption der mitverabreichten Arzneimittel beeinflusst werden kann. Deswegen sollte die Einnahme anderer Arzneimittel eine Stunde vor oder nach der Einnahme von Magentabletten erfolgen.

Einnahme von Magentabletten zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken:

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Zur Anwendung von Magentabletten in der Schwangerschaft und Stillzeit liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Magentabletten sollten daher in diesen Fällen nur nach Rücksprache mit Ihrem Arzt eingenommen werden.

3. Wie sind Magentabletten einzunehmen?

Nehmen Sie Magentabletten immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

3- bis 4-mal täglich 1 bis 2 Tabletten nach oder zwischen den Mahlzeiten und vor dem Schlafengehen lutschen oder zerkaut einnehmen.

Dauer der Anwendung:

Magentabletten sollten ohne ärztlichen Rat nicht länger als eine Woche eingenommen werden.

Wenn Sie eine größere Menge von Magentabletten eingenommen haben, als Sie sollten:

Bei Einnahme größerer Mengen Magentabletten können die im Abschnitt 4 genannten Beschwerden verstärkt auftreten.

Wenn Sie die Einnahme von Magentabletten vergessen haben:

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Setzen Sie die Einnahme wie in der Packungsbeilage empfohlen fort.

Wenn Sie die Einnahme von Magentabletten abbrechen:

Falls Sie das Arzneimittel absetzen, weil es bei Ihnen nicht wie erwünscht wirkt, ziehen Sie bitte Ihren Arzt zu Rate. Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Bei den Häufigkeitsangaben zu Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:

Sehr häufig	Kann mehr als 1 von 10 Behandelten betreffen
Häufig	Kann bis zu 1 von 10 Behandelten betreffen
Gelegentlich	Kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen
Selten	Kann bis zu 1 von 1.000 Behandelten betreffen
Sehr selten	Kann bis zu 1 von 10.000 Behandelten betreffen
Nicht bekannt	Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

Bei Einnahme von hohen Dosen Magentabletten kann sich eine milde abführende Wirkung einstellen; in seltenen Fällen können sich Trisilikat-Nierensteine bilden.

Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem

Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte,

Abt. Pharmakovigilanz

Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn

Website: www.bfarm.de

anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie sind Magentabletten aufzubewahren?

Nicht über 25 °C lagern. Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf. Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Durchdrückpackung nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z.B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen:

Was Magentabletten enthalten:

Der Wirkstoff ist: Magnesiumtrisilikat.

1 Tablette enthält 500 mg Magnesiumtrisilikat.

Die sonstigen Bestandteile sind:

Maltodextrin, Maisstärke, Mikrokristalline Cellulose, Pfefferminzaroma, Magnesiumstearat, Saccharin-Natrium.

Wie Magentabletten aussehen und Inhalt der Packung:

Magentabletten sind weiße, nicht überzogene, runde Tabletten zum Lutschen oder Kauen. Magentabletten sind in Originalpackungen mit 60 Tabletten erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer:

medphano Arzneimittel GmbH

Maienbergstraße 10-12

15562 Rüdersdorf

www.medphano.de

Hersteller:

mevita HandelsGmbH

Maienbergstraße 10-12

D-15562 Rüdersdorf

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Juni 2024.

Produktinformation:

Eine unausgewogene Ernährung mit zu viel fettigem und süßem Essen oder Alkohol kann, ebenso wie der heutige Stress und die Hektik des Alltags, im Körper zu Magendruck führen. Hier reagiert der Magen oft mit einer erhöhten Produktion von Magensäure, die in die Speiseröhre gelangen kann und dort zu stechendem Schmerz, also zu Sodbrennen führt. Gegen diese Beschwerden wirkt der Arzneistoff Magnesiumtrisilikat als Neutralisator der überschüssigen Magensäure und hilft somit die säurebedingten Beschwerden zu lindern.